



Abb. 153. Hafenspolizeiwache am Bremer Kai, Grundriß.

Lotsenhaus. Die Seeschiffe von mehr als 150 cbm Raumgehalt, die von einem Eblotzen die Elbe aufwärtsgebracht sind, erhalten bei der Einfahrt in das Hafengebiet einen Hafenslotzen. Der Dienst der Hafenslotzen wird durch eines der Hafenamter geregelt, die dem Oberhafenamt unterstehen. Das Oberhafenamt, dem das Eintreffen eines Schiffes auf der Elbe von der



Abb. 154. Hafenspolizeiwache am Bremer Kai.

eine besondere Abortanlage hat. Im Obergeschoß liegen die Wohnräume der Angestellten. Der Keller enthält Lagerräume und die Räume für die Zentralheizungsanlage.

Polizeiwachen. Das Hafengebiet ist in polizeilicher Hinsicht in zwei Distrikte geteilt, die zusammen zehn Reviere umfassen, in denen je eine Hafenspolizeiwache errichtet ist. Außerdem ist für Nachforschungen und besondere Gelegenheiten eine Abteilung der Kriminalpolizei im Hafengebiet tätig.

Eine der neueren Hafenspolizeiwachen ist die Polizeiwache am Bremer Kai. (Abb. 153 und 154.) Sie ist, wie alle derartigen Hochbauten im Hafengebiet, in Rohbau ausgeführt; das Gebäude hat zwei Stockwerke und ist teilweise unterkellert. Im Erdgeschoß sind die Diensträume mit den zugehörigen Nebenräumen, zwei Arrestzellen und Räume für die erste Hilfeleistung bei Unfällen untergebracht; das Obergeschoß enthält außer weiteren Räumen für die Hafenspolizei auch noch solche für die Kriminalpolizei. Die Kellerräume dienen zur Aufbewahrung von Brennstoffen.

betreffenden Reederei oder von der Marinestation in Cuxhaven gemeldet ist, bestimmt den Liegeplatz und gibt diesen dem Hafenamt bekannt. Dieses schickt von der Lotsenstelle dem eintreffenden Schiffe einen Hafenslotzen entgegen, der das Schiff bis an seinen Liegeplatz geleitet. Ähnlich wird verfahren, wenn das Schiff seinen Liegeplatz wechselt oder den Hafen verläßt.

Vor der Ausführung der neuen Hafenanlagen auf Waltersdorf war die Lotsenstelle in einem Gebäude am Lotsenhöft an der Ostseite der Einfahrt nach den Ruhwärder Hafenanlagen untergebracht. Bei